

# Inhalt.

Einleitung:	Seite
I. Einschränkungen der Fragestellung . . . . .	11
II. Die Quellen . . . . .	15
Erster Teil: Die Reflexion	
I. Reflexion und Setzung bei Fichte . . . . .	19
die unmittelbare Erkenntnis – die Einschränkung des Setzens – die Einschränkung der Reflexion	
II. Die Bedeutung der Reflexion bei den Frühromantikern . . . . .	27
die drei Stufen der Reflexion – die intellektuelle Anschauung – das Reflexionsmedium – die Kunst	
III. System und Begriff . . . . .	43
das absolute System – die mystische Terminologie – der Witz – der Terminus Kritik	
IV. Die frühromantische Theorie der Naturerkenntnis . . . . .	58
die Selbsterkenntnis – der Grundsatz der Objektserkenntnis	
Zweiter Teil: Die Kunstkritik	
I. Die frühromantische Theorie der Kunsterkenntnis . . . . .	67
die Kunst als Reflexionsmedium – Kritik – die Autonomie des Werkes	
II. Das Kunstwerk . . . . .	78
seine Form – immanente Kritik – stoffliche und formale Ironie	
III. Die Idee der Kunst . . . . .	94
Einheit der Formen und Werke – progressive Universalpoesie – Transzendentalpoesie – Roman – Prosa – Nüchternheit – Kritik	
—————	
Die frühromantische Kunsttheorie und Goethe . . . . .	121
Idee und Ideal – das Musische – das unbedingte Werk – die Antike – der Stil – die Kritik	